



LIONS CLUB MONHEIM-LANGENFELD



Die Klasse 4 b mit ihren Urkunden, hinten: Dr. Winfried Hölter und Methild Posth

Urkunden für Grundschüler

Am Ende einer kleinen Feierstunde freuten sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Grundschule Götscher Weg über ihre Abschlusszertifikate am Ende des Projekts „Klasse 2000“. Über vier Schuljahre erhielten die Kinder regelmäßig in einer vom örtlichen Lionsclub unterstützten Unterrichtsreihe Informationen über gesunde Ernährung und soziale Kompetenz. „Klasse 2000“ ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltprävention bereits in der Grundschule.

Mechthild Posth, die am Mittwoch nach einer letzten Unterrichtseinheit die Urkunden verteilte, ist eine von 2000 Gesundheitsförderern, die speziell für dieses Programm medizinisch bzw. pädagogisch geschult wurden. Gemeinsam mit den Klassenlehrerinnen vermittelte sie den Kindern in spielerischer Form das notwendige Wissen über ihren Körper, gesunde Ernährung, aber auch über den Umgang mit Gefühlen und Stress. „Auch die Eltern merken, dass ihre Kinder selbstbewusster werden“, lautet ihr Fazit. Der von den Kids oft und gern gesungene Rap „Hey, ich bleibe nicht mehr still, ich sage „nein“, wenn ich nicht will“, lässt die Zielrichtung des Projektes deutlich erkennen. Es gibt inzwischen Langzeitstudien, die die positiven Folgen des Programms insbesondere auf das Klassenklima und den Umgang mit Alkohol und Nikotin belegen. Bei der Urkundenübergabe konnte der Vorsitzende des Langenfelder Lions-Fördervereins, Dr. Winfried Hölter, der Schulleitung am Götscher Weg die erfreuliche Nachricht überbringen, dass der Lionsclub auch für die im Sommer einzuschulenden neuen Erstklässler das vierjährige Projekt „Klasse 2000“ finanzieren wird.

Pressebericht Martin Moenikes